

Licht der Hoffnung 03.04.2026

Entzünden einer Kerze mit der Tageslosung:

Lobt den HERRN, alle Völker! Rühmt ihn, ihr Nationen alle! (Psalm 117,1)

Die um den Thron sprachen mit großer Stimme: Das Lamm, das geschlachtet ist, ist würdig, zu nehmen Kraft und Reichtum und Weisheit und Stärke und Ehre und Preis und Lob. (Offenbarung 5,12)

Gedanken:

Drei Räuber kreuzigt man heute auf Golgatha:

Der linke nahm mir mein Geld.

Der rechte nahm mir mein Gut.

Der in der Mitte nahm mir meine Schuld.

Auf Golgatha kreuzigt man heute drei Räuber.

(Lothar Zenetti)

Gebet:

Jesus Christus, wir wollen bei dir stehen, bei dir wachen und nicht von dir gehen.

Unschuldig hast du dein Kreuz getragen, zu Unrecht wurdest du ans Kreuz geschlagen.

Wir bedenken deinen Weg, versenken uns in deine Geschichte, deinen Schmerz, deine Angst, deinen Tod. Wir klagen an die Macht des Bösen. Neid, Lüge und Hass wollen uns regieren. Aber auch wir sind verstrickt in Schuld und Scham und Sorge. Löse uns aus den Fesseln des Unrechts, der Gier und Gewalt.

Wir denken an alle Menschen, die ein Kreuz tragen müssen und doch nichts Böses getan haben, in Kriegen und auf der Flucht, die Angst haben um Leib und Seele, die sich sorgen um ihre Nächsten. Dein Wille geschehe, Jesus Christus. Gib uns Geduld und lass uns Vertrauen fassen. Du bist unser Licht und Leben. Lass im Grunde unseres Herzens deinen Namen leuchten, dein Bild uns trösten.

Erkenne uns, unser Hüter, unser Hirte, nimm uns an. Du bist die Quell alles Guten, dir befehlen wir unsere Wege. Was unsere Herzen drückt, übergeben wir deiner Pflege. Du wirst gute Wege finden für unsere Füße, unsere Seelen. Jesus Christus, wir wollen bei dir stehen, bei dir wachen und nicht von dir gehen. (Wochengebet der VELKD zu Karfreitag)

Vater Unser

Segen

Es segne und behüte uns, unsere Lieben und seine ganze Welt, der gnädige und barmherzige Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen

Licht der Hoffnung 04.04.2026

Entzünden einer Kerze mit der Tageslosung:

Wie lieblich sind deine Wohnungen, HERR Zebaoth! (Psalm 84,2)

In meines Vaters Hause sind viele Wohnungen. Wenn's nicht so wäre, hätte ich dann zu euch gesagt: Ich gehe hin, euch die Stätte zu bereiten? (Johannes 14,2)

Gebet:

Gott, unter dem Kreuz deines Sohnes
sehen wir, wozu Menschen fähig sind,
spüren wir, was Menschen erleiden,
hören wir das Wort der Versöhnung.

Das Wort der Versöhnung;

Sprich damit die an, die in Streit und Hass gefangen sind und nur noch den Feind und nicht mehr den Menschen erkennen.

Das Wort der Versöhnung;

Sag es denen, die ihre Schuld als Täter sehen und nicht mehr darauf vertrauen, dass es Vergebung gibt.

Das Wort der Versöhnung;

Lass es laut werden, wo die Gerechten nur ihre Gerechtigkeit sehen und so eine Selbstgerechtigkeit leben, die Schwache und Arme übersieht.

Das Wort der Versöhnung;

Hilf, dass wir es hinaustragen in diese unversöhnte Welt mit unseren Herzen und Händen;
unter dem Zeichen des Kreuzes.

(Hartmut Stuber)

Vater Unser

Segen

Es segne und behüte uns, unsere Lieben und seine ganze Welt, der gnädige und barmherzige Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen